

Quelle: <https://www.arbeitssicherheit.de//document/0163fc1c-015f-3e49-bd87-fa6a6e238009>

Bibliografie	
<b>Titel</b>	Technische Regeln für gefährliche Arbeitsstoffe Statistische Qualitätssicherung (TRgA 410)
<b>Amtliche Abkürzung</b>	TRgA 410
<b>Normtyp</b>	Technische Regel
<b>Normgeber</b>	Bund
<b>Gliederungs-Nr.</b>	Keine FN

## Anlage 2 TRgA 410 - Laborinterne Qualitätskontrolle nach den Richtlinien der BÄK

Präzisionskontrolle	Richtigkeitskontrolle
<b>Häufigkeit</b> bei jeder Analysenserie	bei jeder 4. Analysenserie
<b>Hilfsmittel</b>	
<b>a) Kontrollprobe</b>	
eine Präzisionskontrolle über möglichst lange Zeitspanne Konzentration an der häufigsten Entscheidungsgrenze	Analyse jeweils einer Kontrollprobe von vielen verschiedenen bereitgehaltenen Richtigkeitskontrollproben mit Sollwerten im Normalbereich und in pathologischen Bereichen
<b>b) Testinstrument</b>	
Kontrollkarte	Testbogen zur Prüfung der Richtigkeit
<b>Analytiker</b>	
erkennt Kontrollprobe kennt Konzentration	Laborleiter kennt Konzentration erkennt Kontrollprobe kennt Konzentration nicht
<b>Ziele</b>	
1. Erkennen zufälliger Fehler 2. Erkennen von Trends	1. Erkennen systematischer Fehler 2. Kontrolle über den ganzen Untersuchungsbereich 3. Erkennen der Einflüsse von Nebenbestandteilen 4. Ausschalten von bewußten oder unbewußten Täuschungen durch den Analytiker

